

4. Ausgabe 2017 51. Jahrgang

BLICK•PUNKT

Vereinsnachrichten

tus
BERNE

LATERNENUMZUG

**Samstag,
21. Oktober**

**Start:
18:30 Uhr**

Mit anschließendem
SUPER-FEUERWERK
und bunten
Wasserlichtspielen
im Berner Gutspark



Treffpunkte der Spielmannszüge:

- Kathenkoppel/Roter Hahn
- Kriegkamp/Saseler Straße
- Quartiersplatz Busbrookhöhe 72-90

Hamburger
Sportjugend

Für Essen und Trinken sorgt die
Freiwillige Feuerwehr



LaLeLu, die ultimative A-capella-Sensation aus Hamburg!
Muss das sein?! – Das Trendprogramm
Am 17. November im Volkshaus Berne

TERMINE • TERMINE • TERMINE • TERMINE

02.10.2017

16.10.2017-27.10.2017

22.12.2017-05.01.2018

Hamburger Schulferien

08.10.		Kinder Olympiade Finale
05.11.	10:00-13:00 Uhr	Kinderturn-Sonntag
08./09.12.		Hamburg Gymnastics
25.10.	19:30 Uhr	Abteilungsversammlung Ski und Wandern

AKTIV IM NORDEN

Ein Ausflugsprogramm der Reha-Abteilung

08.10.		Ausflug zum Erntedankfest nach Kirchwerder
07.11.		Besuch der Hamburger Verbraucherzentrale
12.12.		Besuch des Hamburger Michels
10.01.2018		Besuch des Medizinhistorischen Museums

VOLKSHAUS BERNE

28.10.		Blau-Weiße Nacht
26.11.		„Spieglein, Spieglein“
09./10.12.		Ein Weihnachtsmusical von dance an more
16./17.12.		
17.11.	19:30 Uhr	LaLeLu – A-capella Comedy Muss das sein?! – Das Trendprogramm
05.12.	15:30 Uhr	Weihnachtskasper

Jugendausschuss

21.10.	18:30 Uhr	Großer Laternenumzug
29.10.	14:00-16:00 Uhr	Halloween Party
08.12.	14:00-16:00 Uhr	Weihnachtsaktion

Mündliche Kündigungen und Wechsel der Sportarten

bei den Abteilungsleitern, Trainern etc. sind **rechtsunwirksam**.
Änderungen der Sportart müssen der Geschäftsstelle **schriftlich**
angezeigt werden. Auf Wunsch sind Änderungsformulare in den
Sportgruppen erhältlich.

Jedes Mitglied kann seinen Austritt nur **schriftlich**
mit einer Frist von 6 Wochen
zum 31. März, 30. Juni, 30. September oder 31. Dezember
(Tennis nur zum 31. Dezember) erklären.

Die Kündigung wird von der Geschäftsstelle **schriftlich** bestätigt.

Info SEPA-Verfahren

Unsere Gläubiger ID: DE02ZZZ00000548856

Ihre Mandatsreferenz: Ihre Mitgliedsnummer

Unsere Einzugstermine: jeweils am 1. Februar, 1. Mai, 1. August
und 1. November bzw. am darauffolgen-
den Werktag.

Einzugsbetrag: Quartalsweise Mitgliedsbeiträge gemäß der
aktuellen Beitragsübersicht (immer aktuell unter
www.tusberne.de/beitraege oder als pdf unter
www.tusberne.de/beitraege.pdf).

BLICK•PUNKT

Vereinsnachrichten

Inhaltsverzeichnis

Vorstand	2
Inline-Skating	5
Leichtathletik	7
Tennis	9
Kanu	10
Blaue Seiten	11
Ski und Wandern	15
Volleyball	16
Fußball	17
Reha-Sport	18
Volkshaus Berne	19
Turnen, Fitness und Prävention	20
Unser Sportangebot	24

Bevorzugt bitte

unsere Inserenten:

A. Gehrman – Baugeschäft

André Maiwald – Ihr Hamburger Tischler

Bernstein + Berner Apotheke

Berner Schloss

Boschmann & Szitnick GmbH
– Wärmetechnik

Fahrschule Angerer

Fresemann – Multimedia

Gartenstadt Hamburg eG –
Wohnungsgenossenschaft

Golf Club Großensee e.V.

Hermann Töpfer – Bautischlerei

Horst Söhl oHG – Ihr Partner am Bau

Kfz.-Werkstatt Michael Janssen
– Leistung rund ums Auto

Michael Rieß – Malerbetrieb

POLICKE – Herrenkleidung

UTU Glaserei – Torsten Uckermark

IMPRESSUM

Herausgeber: Turn- und Sportverein Berne e.V.
E-Mail: blickpunkt@tusberne.de

Redaktion: Gabi Schlösser (verantwortlich)
Dietbert Pfullmann
André Krischo
Pascal Dorn

Anzeigen: Gabi Schlösser
Tel.: 60 44 28 80

Herstellung: Druckerei Nienstedt GmbH
Bargkoppelweg 49
22145 Hamburg
Tel. 679 44 90

Eingesandte Berichte werden nur namentlich veröffentlicht und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Kürzungen und orthografische Angleichung vorbehalten. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Auflage 3.000 Stück (erscheint viermal jährlich, jeweils im Januar, März, Juni und Oktober)

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.04.2010

**Nächster Redaktionsschluss:
27. November 2017**

Später eingehende Berichte können frühestens für den darauf folgenden Blickpunkt berücksichtigt werden.

WIR RÄUMEN UNSER LAGER !

- 20% - 50% - 30%

RESTPOSTEN stark reduziert!

Nur so lange der Vorrat reicht

tus BERNE, Berner Allee 64a, 22159 Hamburg, nur Mo 9-12 + 17-20, Do 9-12

Liebe Mitglieder,

rund ein Jahr Vorbereitung und dann das, was – zumindest gefühlt – diesen Sommer ausmachte: Regen, Regen, Regen und nochmal Regen.

Völlig unbeeindruckt vom strömenden Nass eröffneten die U17-Kicker am Freitag, dem 30. Juni, den 3. HASPA-tus BERNE-SommerCup. Das teilweise extrem ungemütliche Wetter prägte das große, dreitägige Fußballturnier. Die 800 jugendlichen Turnierteilnehmer im Alter von fünf bis 17 Jahre, ihre Eltern sowie unsere Nachbarn aus dem Stadtteil ließen sich davon jedoch nicht verschrecken. Mit viel Spielwitz und sichtlich großem Spaß begeisterten vor allem die ganz Kleinen am Samstag und Sonntagmorgen die anwesenden Eltern und Besucher. Jede teilnehmende Mannschaft wurde belohnt; neben den Pokalen gab es u. a. Wimpel, Süßigkeiten und Sachpreise. Der Wanderpokal „Drei für FarBe-Cup“ wurde in diesem Jahr in der U11 ausgespielt und ging an die Nachbarn vom SC Condor. Am Samstagabend wurde zudem ein Ehrenamtlichen-Turnier ausgerichtet. Erstmals nahmen daran auch die Sponsoren FitXpress und Haspa teil, am Ende gewann die Berner-Schiedsrichtermannschaft.



Die Infostände und Mitmachstationen des großen Sommerfestes, das am Samstag stattfand, wurden spontan nach drinnen verlegt. So konnte in der Sporthalle Lienastraße Badminton, Bogensport und Tennis ausprobiert werden. Im großen Foyer der Schule präsentierte sich die Tischtennisabteilung und im langen Flur der Sporthalle hatten die Inline Skater nicht nur einen Stand, sondern auch ein Hockeytor aufgebaut, auf das mit weichen Bällen geschossen werden konnte. Weitere Abteilungen nutzen den großen Raum des Sporty's für ihre Stände, genauso wie unser Kooperationspartner FitXpress und Brosch Textil, unser Ausrüster für Mannschafts- und Sportbekleidung und Fanartikel. Kinderturnen, Zumba und verschiedene Tanzsportarten fanden in unserer Mehrzweckhalle statt. Einzig die typische „Outdoor-Sportart“ Skat hielt es den ganzen Samstag tapfer draußen, neben dem Sportplatz, unter einem großen Schirm aus! Respekt!!!



Im großen Zelt verkaufte unser Jugendausschuss Kaffee und gespendete Kuchen und es duftete verführerisch nach frisch gebackenen Waffeln, an der Grillhütte gab's knusprige Pommes Frites, gegrillte Würstchen und Eis. In der Ge-



schäftsstelle wurde der tus BERNE-Fanshop ausverkauft und viele Besucher informierten sich über die Angebote unseres Vereins. Einige entschieden sich spontan und schlossen gleich eine Schnuppermitgliedschaft zum Sommerfest-

Herzlichen Glückwunsch zum 40.!

Die Wenigsten werden es in ihrem Kalender notiert haben, aber unser Vereinshaus feiert in diesem Jahr seinen 40. Geburtstag! Der Verein machte sich aus diesem Anlass selbst ein Geschenk. Während der Sommerferien wurde die Geschäftsstelle für drei Wochen geschlossen, um zu renovieren



Einführungspreis ab. Ein Highlight war wie jedes Jahr die große SommerCup-Tombola mit vielen gestifteten Preisen. Die Einnahmen der Tombola werden in die Fußball-Jugendabteilung investiert.

Die große Resonanz lässt sich auf die Sportbegeisterung der Hamburger, die Identifikation mit dem tus BERNE und das mittlerweile große Renommee des Turniers schließen. Unser Resümee: „Eine gelungene Veranstaltung mit rund 3.000 Besuchern, insbesondere der SommerCup in seiner nun dritten Auflage war toll organisiert. Ein großes Dankeschön an das Organisationsteam und an alle Helfer während der drei Tage, die dem widrigen Wetter getrotzt haben“.

Und wie sagt man so schön: Nach dem SommerCup ist vor dem SommerCup.

Der nächste Termin steht bereits fest: 22.06.-24.06.2018 – dann allerdings ohne Sommerfest, das gibt es dann 2019 wieder.

und die Einrichtung zu erneuern. Ebenso wurde die Küche renoviert und neu ausgestattet, sie dient jetzt als Aufenthalts- und Sitzungsraum.

Kommt vorbei und seht es Euch an. Wir freuen uns darauf, Euch, wie auch neue Interessenten in modernen, ansprechenden Räumen begrüßen zu können.



BLICKPUNKT ONLINE

Der tus BERNE begrüßt den Onlineversand des Blickpunktes. Das spart Papier und Porto. Einfach eine kurze E-Mail an service@tusberne.de schicken.

Der Umwelt zuliebe!

Ihr wollt Sport machen und wisst noch nicht was?

Kein Problem, probiert einfach ALLES aus, drei Monate lang! Seit dem 01.09.2017 kann man im tus BERNE für Euro 50,- (Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre ermäßigt: Euro 35,-) ALLE Sportgruppen besuchen. Meldet Euch einfach an und schaut, was Euch am meisten Spaß macht.

Wenn Ihr Euch nach drei Monaten noch nicht entschieden habt, gibt es die Option, noch einmal weitere drei Monate zu schnuppern, dann für einmalig Euro 60,- (ermäßigt Euro 40,-).

Damit es, wie immer im Sport, fair zugeht, gibt es natürlich auch ein paar Bedingungen. Zunächst bitte IMMER den Teil-

nehmerausweis mit zu JEDER Einheit nehmen. Auch ist es während der Schnupperzeit nicht möglich, Wettkämpfe zu bestreiten.

Gruppen mit Aufnahmestopp bzw. Warteliste sind von dem Schnupperangebot ausgenommen. Welche das sind, erfahrt Ihr tagesaktuell unter www.tusberne.de. Genauso sind die Angebote im Rehabilitationssportbereich sowie zeitlich begrenzte Kurse ausgeschlossen.

Hinweisen möchten wir Euch auf die Schnuppermitgliedschaft in unserer Tennisabteilung, die immer gleich für ein ganzes Jahr gilt. Daher gilt das neue Angebot NICHT für die Tennisabteilung.

Was ist eigentlich PSG bzw. wofür steht das?

Die Abkürzung PSG steht für „Prävention sexualisierter Gewalt“.

Mit diesem Thema setzte sich im Jahr 2011 zunächst der Jugendausschuss des tus BERNE e.V. in Form eines Seminars von der Hamburger Sportjugend in Zusammenarbeit mit Zündfunke e.V. auseinander.

Da die erschreckenden Zahlen – jedes vierte Mädchen und ca. jeder achte Junge ist von sexuellem Missbrauch betroffen (Quelle: Zündfunke) – nicht zu ignorieren sind, hat der Verein beschlossen, sich auch weiterhin mit diesem Thema zu beschäftigen. Es folgten weitere Schulungen, ein vereins-eigener Leitfaden wurde entwickelt und generelle vorbeugende Maßnahmen ergriffen. So muss jeder Übungsleiter, der mit Kindern zusammen arbeitet, das erweiterte Führungszeugnis vorlegen und den Ehrenkodex unterschreiben und befolgen.

Im Rahmen der Entwicklung eines PSG-Programms wurden auch PSG-Ansprechpartner ernannt:



© Nicole Kuchenbecker

Dr. Benjamin Schulz
2. Vorsitzender

und



Stephanie Dietzel
Jugendwartin

stehen den Trainern, Betreuern und Vereinsmitgliedern als geschulte Ansprechpartner, sowohl bei Interesse an Schulungen, vorbeugenden Maßnahmen, aber auch im Verdachtsfall zur Verfügung (Kontaktmöglichkeiten siehe unten).

Unser Verein soll für die Kinder und Jugendlichen ein Ort sein, an dem sie ihre Stärken ausbauen, Teamgeist, Freund-

schaft, Fairplay und Freude erfahren und sich wohl und sicher fühlen. Daher möchten wir Euch alle bitten, Euch mit diesem Thema auseinanderzusetzen, so dass es kein Tabu-Thema mehr ist und wir zumindest im Verein durch Hinschauen den Kindern und Jugendlichen Schutz und – im schlimmsten Fall – eine vertrauensvolle Anlaufstelle bieten können.

Kontaktdaten

Im Verein

krise@tusberne.de

Stephanie Dietzel

0173/328 43 94

Benjamin Schulz

0177/633 21 36

Beratungsstellen (Beispiele)

Zündfunke e.V.

Max-Brauer-Allee 134

22765 Hamburg

Tel.: (040) 890 12 15

www.zuendfunke-hh.de

Zornrot e.V.

Vierlandenstraße 38

21029 Hamburg

Tel.: (040) 721 73 63

E-Mail: info@zornrot.de

www.zornrot.de

Hamburger Sportjugend

Conny Sonsmann

Tel.: (040) 419 08-264

E-Mail: c.sonsmann@hamburger-sportjugend.de

Weitere Informationen

Informationsmaterial ist in der Geschäftsstelle vorrätig und kann dort während der Geschäftszeiten kostenlos abgeholt werden.

Auf Nachfrage wird der Verein Seminare zu diesem Thema anbieten bzw. vermitteln.

Der Vorstand



Inlineskate Sommerfest 2017

Dieses Jahr haben wir unser erstes Sommerfest der Sparte In-line Skaten veranstaltet – mit großem Erfolg!

Am 23. Juni war es soweit, 44 begeisterte Kinder standen in den Startlöchern und wollten zeigen, was sie im letzten Jahr gelernt haben. Um Chancengleichheit zu schaffen, wurden vier Teams eingeteilt, die sich aus Kindern aller Trainingsgruppen zusammensetzten. Nun traten die Teams im Wettstreit gegeneinander in Spielen, wie Völkerball und Minuten-Ticken, und Aufgaben, wie Weitsprung und Limbo, an.

Nach einem ausgeklügelten Punktesystem sammelten die Teams fortan fleißig Punkte. Für Siege wurden selbstverständlich die meisten Punkte verteilt, aber auch wenn der Gegner einmal nicht bezwungen werden konnte, gab es weitere Punkte auf das Konto. Auch die Fairness wurde bewertet; diese Punkte sollten noch entscheidend werden.

Das Event nahm seinen Lauf, der Schweiß lief und das, obwohl einige Spiele auch an der frischen Luft auf dem Schulhof stattfanden. Damit die Kräfte nicht schwanden, konnten sich die Kinder zwischen den einzelnen Spielen am reichhaltigen Buffet stärken, welches großzügig von den Eltern zur Verfügung gestellt wurde.

Nachdem jede Partie ausgespielt war und die erschöpften Kinder sich nur noch langsam durch die Halle bewegten, ging es an die Ermittlung des Siegers. Listen wurden abgeglichen, Punkte gezählt und es stellte sich heraus, dass die Teams ähnlich stark und demnach fast gleichauf lagen. Nur wenige Punkte trennten den ersten und letzten Platz und die Entscheidung zwischen dem Zweiten und Dritten fiel tatsächlich durch einen einzigen Fairness-Punkt!

Bei der Siegerehrung erhielt jedes Kind eine persönliche Urkunde für die erfolgreiche Teilnahme sowie eine Medaille entsprechend der Platzierung.

Bei ca. 90 angemeldeten Kindern in der Sparte war bei dem ersten Inline Skate-Sommerfest die Beteiligung schon sehr hoch. So begeistert, wie die Kinder waren, sind wir Trainer sicher, im nächsten Jahr noch mehr Kinder begrüßen zu dürfen.

Inliner Trainer Ausfahrt 2017

Wir, die Trainer vom Inline Skating, sind dieses Jahr im Juni alle gemeinsam ein Wochenende nach St. Peter Ording gefahren und hatten dort ganz viel Spaß!

Am Freitagnachmittag ging es für uns alle gemeinsam los. Nachdem wir ankamen, besprachen wir dort den Plan für die nächsten zwei Tage und wir machten uns auf den Weg zum Strand. Dieser war allerdings weiter weg als erwartet und so wurde aus einem geplanten kurzen Spaziergang eine kleine Wanderung.

Die GlücksSpirale fördert den Sport.

Teilnahme ab 18 · Spielen kann süchtig machen
Hilfe unter 0800 - 137 27 00

LOTTO-HH.de

LOTTO® Guter Tipp.
Hamburg



Am Samstag machten wir uns auf den Weg zu einem anderen Strand und hatten dort bei tollem Wetter ganz viel Spaß. Anschließend begann dann unser richtiges Programm. Wir teilten uns dazu in zwei Gruppen ein. Während die eine Gruppe sich vor allem mit neuen Spieleideen befasste, besprach die andere Gruppe, wie wir unser Training optimal für Euch gestalten und welche Aktionstage wir in Zukunft veranstalten können. Am Nachmittag und Abend spielten wir Volleyball und fuhren Inliner bei wundervollem Wetter.

Am Sonntag besprachen wir unsere Ergebnisse vom Vortag und entwickelten den perfekten Plan, wie wir unsere Inline-Skating-Stunden in Zukunft noch besser gestalten können. Zum Abschluss spielten wir Fußball und machten uns dann auch schon wieder auf den Rückweg.

Insgesamt war die Ausfahrt sehr schön und auch effektiv, weil die Gemeinschaft zwischen uns Trainern noch mehr gestärkt wurde und wir jetzt auch wissen, wie wir unser Inline Skating-Training noch perfekter für Euch machen.

Hast Du auch Lust auf Inline Skating? Dann komm gerne zu unseren Trainingszeiten vorbei! Wir freuen uns auf Dich! Schaut gerne auch auf unserer Website vorbei (<http://inline-tus-berne.weebly.com/>)

Unsere Gruppen:

Inline Skaten in der Sporthalle der Grundschule Karlshöhe
Thomas-Mann-Str. 2, 22175 Hamburg

Donnerstag:

17:00-18:00 Uhr „Unsere Anfänger“ 4-8 Jahre

Freitag:

16:00-17:00 Uhr „Die Kleinen“ 6-7 Jahre

17:00-18:00 Uhr „Für Youngster“ 8-10 Jahre

18.00-19:00 Uhr „Die Teens“ 11-13 Jahre

19:00-20:30 Uhr „Die Großen“ 14-18 Jahre

Inline Hockey in der Sporthalle Gymnasium Grootmoor

Am Damm 47, 22175 Hamburg

Donnerstag:

18:30-20:30 Uhr Inline Hockey 11-18 Jahre



Unser Kooperationspartner seit 1. Juli 2015

fitxpress

Dein Sportclub für kurzes, effektives & persönliches Training

EMS-Training & Functional Fitness

Wir suchen ab jetzt wieder Studienteilnehmer

www.fitxpress.eu



Zusammenfassung der Sommersaison

Erfreulicherweise konnte unsere Athletinnen und Athleten aus allen Altersklassen die gezeigten Leistungen aus der Hallensaison im Sommer bestätigen oder sogar noch verbessern.

Kinder U12

Bei den Kindern U12 konnten vor allem unsere Mädels überzeugen. So konnten Liva und Johanna bei den Mehrkampfmeisterschaften Anfang Mai im Vierkampf einen Doppelsieg landen. Liva setzte sich mit 1.301 Punkten vor Johanna (1.241 Punkte) durch. Herauszustellen sind vor allem die 1,16m von Liva im Hochsprung und die 3,78 m im Weitsprung von Johanna. Zusammen mit Elena, Lucy (MSV) und Charlotte (WSV) konnten sie sich auch noch mit deutlichem Vorsprung den Titel mit in der Mannschaftswertung sichern.

An Himmelfahrt ging es dann zum traditionellen Himmelfahrtssportfest der LG Wedel-Pinneberg. Pauline erreichte hier im Dreikampf der W9 einen hervorragenden 5. Platz. Maja und Philine verbuchten in der Altersklasse W11 einen Doppelsieg im Hochsprung. Beide übersprangen 1,15m und freuten sich über neue Bestleistungen. Philine konnte als Zweite über die 50m (8,29sec) und Dritte im Weitsprung (3,83m) noch zwei weitere Male aufs Treppchen klettern. Maja wurde dazu noch Sechste im Weitsprung (3,16m).

Kinderzehnkampf der LAV Hamburg Nord und des SC Poppenbüttel

Am 18. Juni war es dann wieder soweit. Wir richteten zum 18. Mal den Hamburger Kinderzehnkampf aus. Ab 7:30 Uhr waren bis zu 40 Helfer aller LAV Vereine und des SC Poppenbüttel im Sportpark Oldenfelde dabei, den jüngsten Leichtathleten zwischen sieben und elf Jahren einen unvergesslichen Wettkampf zu ermöglichen. Dieses Jahr hatten wir eine Rekordteilnehmerzahl von 150 Kindern. Doch bei besten sommerlichen Bedingungen konnten wir auch dies bewältigen. Neben vielen Helfern, waren unsere Jüngsten aus Berne sportlich aktiv. So freuten sich Louis, Liva, Hagen, Karl, Polly, Paul, Johanna und Louis am Ende eines tollen Wettkampfes über eine Urkunde, einige konnten sogar mit einem Pokal nach Hause gehen. Ein Dank geht noch einmal an alle fleißigen Helfer und auch an die Filiale der Hamburger Sparkasse in Berne und den Hamburger Laufladen, die einige Preise zur Verfügung stellten.

Der letzte Wettkampf vor den Sommerferien war dann am 09. Juli, der HLV-Mannschaftspokal.



Auch hier konnten wieder die Mädchen der Altersklasse U12 glänzen. Liva, Johanna, Layana, Philine, Alamea, und Felina konnten sich zusammen mit Lucy (MSV) und Melanie (WSV) über den 2. Platz freuen. Nur die Mannschaft des HSV war stärker.

Aber das war am Ende auch zu verkraften, da es hier vor allem um den Spaß in der Gruppe und das gemeinsame Anfeuern ging.

Jugend und Erwachsene

Den größten Leistungssprung aus der Jugendgruppe konnte Anna vollziehen. Sie konnte ihre Bestleistungen im Laufe der Saison immer weiter verbessern. Über 100m steigerte sie sich auf 13,87sec, im Speerwurf auf 22,06m und im Weitsprung auf 4,75m. Alle drei Leistungen erreichte sie im Rahmen der Hamburger Blockmeisterschaften.

Anna trat im Block Sprint/Sprung an. Neben dem Weitsprung, den 100m und dem Speerwurf, waren noch Hochsprung und die 80m Hürden Bestandteil dieses Fünfkampfes. Im Speerwurf warf Anna sogar die beste



Anna nach dem Blockwettkampf



Weite aller Athletinnen. Die Hürden lief sie dabei erstmals in einem Wettkampf. Trotz einiger Nervosität im Vorfeld erreichte sie sicher das Ziel. Letztendlich reichte es in der Altersklasse W14 mit 2226 Punkten zu Platz 5. Die gezeigten Leistungen lassen für die nächsten Jahre auf einiges hoffen.

Neben zahlreichen Einzelstarts startete Anna auch in der 4x100m Staffel der LAV. Zusammen mit Parisa, Glennda (beide MSV) und Lysann (FTV) lief sie bei den Norddeutschen Meisterschaften der Jugend U16 auf Platz 13 (53,46sec) und bei den Hamburger Meisterschaften auf Platz 4 (54,57sec).

Senta ist zurzeit unsere einzige Vertreterin aus der Jugend, die auf der Mittelstrecke aktiv ist. Über 800m lief sie bei den gemeinsamen Landesmeisterschaften von Hamburg und Schleswig-Holstein in 2:28,49min auf den Bronzerang. Hiermit qualifizierte sie sich für die Norddeutschen Meisterschaften in Berlin. Dort lief sie ein sehr mutiges Rennen, wurde am Ende aber leider nicht mit einer neuen Bestzeit belohnt. Am Ende reichte es aber in 2:28,65min für einen guten 11. Platz.

Marvin (Altersklasse U18) gelang während der Saison eine Verbesserung seiner Bestleistung im Hochsprung auf 1,65m. Leider verletzte er sich beim Warmmachen für den Hochsprung Wettkampf bei den Landesmeisterschaften, sonst wäre eine weitere Verbesserung seiner Bestleistung locker drin gewesen. Bei den Erwachsenen sorgte Lasse für eine Überraschung. Er konnte bei den Landesmeisterschaften seine Bestleis-



Lasse beim Weitsprung

tung im Weitsprung der Männer im letzten Durchgang auf 6,72m steigern. Damit konnte er sich hinter dem Sieger Marcel Lienstädt aus St. Peter-Ording und seinem Trainingspartner Tim (MSV) in ei-

nem hochklassigen Wettbewerb die Bronzemedaille sichern. Mit dieser Weite konnte auch er sich für die Norddeutschen Meisterschaften qualifizieren. Leider lief es dort nicht so wie erhofft und er landete mit 6,29m auf Platz 16.

Du hast jetzt auch Lust auf Leichtathletik bekommen?!

Dann komm vorbei!

Kinder 6-12 Jahre:

Wann: Immer Dienstag & Donnerstag von 17:00-18:30 Uhr

Jugendliche 13-18 Jahre:

Wann: Immer Donnerstag von 18:30-20:00 Uhr

Alle Gruppen trainieren in der Sporthalle und auf dem Sportplatz vom Gymnasium Meiendorf (Schierenberg 60).

Bei Fragen schickt uns eine Mail an info@tusberne-la.de oder guckt auf unsere Homepage

www.tusberne-la.de.

Lasse Zeuch

FAHRSCHULE-



Angerer.de



Berne

Tel.: 647 88 99

Hermann-Balk-Str. 99
Mo, Di, Do

15.30 – 19.00 Uhr

Mi 15.30 – 18.30 Uhr

Fr 15.30 – 18.00 Uhr

Mit uns immer einen Sprung voraus !



**Wenn Sie meinen,
dass Werbung
keiner liest,
haben Sie jetzt
das Gegenteil
bewiesen!**

GLASEREI & FENSTERBAU UTU

Verglasungen aller Art · Spiegel- und Bleiverglasungen
Ausführung von Silicon- und Bauanschlussfugen · Terrassenwände und
Fenstermontage

Torsten Uckermark Glasermeister

Uhlenbusch 19 · 22962 Siek/Meilsdorf

Tel. 04107/85 02 81 · Fax 04107/85 02 82 · Mobil: 0177-214 83 29

info@glaserei-utu.de · www.glaserei-utu.de



Turbulente Gastronomiesaison

Mit großen Hoffnungen und gespannter Erwartung haben wir Tennisfreunde im tus BERNE die Bereitschaft von Karl-Heinz Pochnicht und seiner Renate begleitet, unsere Gastronomiegeschäfte hinter und vor dem Tresen zu übernehmen. Sehr bekannt waren ja die Kochkünste von Karl-Heinz durch seine Arbeit im Berner Schloss. Nach wenigen Monaten jedoch mussten wir feststellen, dass Kochkünste allein nicht ausreichen, um eine Gastronomie in allen Bereichen, inklusive Service und Beschaffung erfolgreich zu führen.

Das Gesamtpaket „tus BERNE-Tennis-Gastronomie“ bedarf einer äußerst stressigen Arbeit in vielerlei Hinsicht, die unsere beiden „Freiwilligen“ einfach unterschätzt hatten. Am Ende führte der Stress zu gesundheitlichen Problemen und der Entscheidung, die Gastronomie mit anderem Personal weiterzuführen. Glücklicherweise konnten wir Britt Höpfl gewinnen, uns aus der misslichen Situation zu befreien. Seit einigen Monaten nun steht sie, oft mit Unterstützung ihres Freundes und trotz ihrer beruflichen Belastung, vor und hinter dem Tresen und schmeißt den Laden mit Bravour. Britt hat versprochen, alles möglich zu machen, um alle Bedürfnisse bis zum Jahresende abzudecken.

Wie es dann in 2018 weitergeht, muss die Abteilungsleitung in naher Zukunft entscheiden.

Voller Erfolg: Sommertennis im tus BERNE-Tennis

Schon im 3. Jahr öffnete tus BERNE-Tennis für Nicht-Mitglieder während der Sommerferien die Anlage. Die Ankündigung dazu erfolgte im Hamburger Ferienpass sowie durch Plakate in den tus BERNE-Schaukästen und Postkartenhandzettel im Clubhaus zur Verteilung durch die Mitglieder. Alle Angemeldeten wurden jeweils am Dienstag vor Ferienbeginn von unserem Sportwart Rolf-Dieter Wieck eingewiesen und mit den gelben Hängekarten ausgestattet. Einzelpersonen zahlten 25,- €, Familien 50,- € Die Nachfrage dieses Ferienangebotes stieg von Jahr zu Jahr. Hatten wir im ers-

ten Jahr etwa 30 Teilnehmer, so wuchs die Zahl in diesem Jahr auf knapp 80, eine selbst gesetzte Obergrenze, viele weitere Anfragen mussten daher abgelehnt werden. Der Spielbetrieb war insgesamt nicht gestört, alle Vereinsmitglieder konnten wie gewohnt Tennis spielen. Neben dem Angebot für Tennisinteressierte in den Ferien war und ist das Ziel die Neumitgliedergewinnung. Wer einen Aufnahmeantrag für das Folgejahr abgibt, darf sogar bis zum Saisonende ohne weitere Gebühr dabei sein. Eine erfolgreiche Idee und Maßnahme, die auch in 2018 fortgesetzt wird.

Tennisjugend – Medenspiele

In diesem Jahr konnten wir fünf Jugendmannschaften in der Spielgemeinschaft mit dem WTHC stellen. Zwei Mannschaften trugen ihre Heimspiele in Berne aus, drei Mannschaften spielten die Heimspiele beim WTHC. Besonders erfolgreich waren unsere Juniorinnen U16/U18, die alle ihre Spiele gewinnen konnten, Glückwunsch zum Aufstieg! Die gut besetzte Junioren U14-Mannschaft erreichte einen starken 2. Platz, super! Die

anderen drei Mannschaften erreichten den Klassenerhalt.

Wenn Ihr nächstes Jahr auch bei den Medenspielen dabei sein wollt, dann meldet Euch bitte bis zum Jahresende 2017 beim Jugendwart dafür verbindlich an.

Wintertennis in der WTHC Halle 2017/2018

tus BERNE möchte unseren Jugendlichen auch im Winter Spielmöglichkeiten bieten. Der Verein trägt die Kosten. Es sind dazu zwei Stunden, sonntags, von 14:00-16:00 Uhr, in der Tennishalle WTHC, Farmsener Landstraße 19, angemietet worden. Die Wintersaison beginnt am 17.09.2017 und geht bis zum 22.04.2018. Interessierte mögen sich bitte bei mir per E-Mail anmelden. Nach Eingang der Anmeldung wird von mir eine Anleitung zum Belegen der Hallenstunden per E-Mail zurückgeschickt. Das Spielen wird nicht betreut und Tennisbälle sind mitzubringen. Es wird in dieser Halle mit sauberen Tennis-Außenschuhen gespielt.

Jugendwart Thomas
(thomas.lyer@freenet.de)

Abschluss der Medenspiele 2017 tus BERNE Stand 19.08.2017

Mannschaft	Mannschaftsführer	Spielklasse 2017	Auf-/Absteiger/ Klassenerhalt	Spielklasse 2018
Junioren U12	Leonard Lyer	Kl. III	Klassenerhalt	Kl. III
Juniorinnen U14	Klara Bontemps	Kl. I	Klassenerhalt	Kl. I
Junioren U14	Jonah Dahncke	Kl. IV	Klassenerhalt	Kl. IV
Juniorinnen U16/U18	Jette Klick	Kl. III	Aufsteiger	Kl. II
Junioren U16/18	Arthur Schanz	Kl. IV	Klassenerhalt	Kl. IV
Damen 40	Catrin Bartschat	VK	Aufsteiger	OL
Damen 50-I	Marlies Zierau	VK	Klassenerhalt	VK
Damen 50-II	Andrea Braune-Krickau	Kl. III	Absteiger	Kl. IV
Damen 50-Pokal	Petra Garny	Kl. II	Klassenerhalt	Kl. II
Damen 60-Mi.	Ingeborg Wagner	OL	Absteiger	VK
Herren	Thomas Zierau	Kl. IV	Aufsteiger	Kl. III
Herren 40-I	Marcus Schulz	Kl. II	Klassenerhalt	Kl. II
Herren 40-II	Alf Gauer	Kl. III	Absteiger	Kl. IV
Herren 40-III	Kristian Oelckers	Kl. V	Klassenerhalt	Kl. V
Herren 50	Fritz Pfundner	VK	Klassenerhalt	VK
Herren 50-Pokal	Ingo Knittel	VK	Klassenerhalt	VK
Herren 60-I	Rolf-Dieter Wieck	Nordl.	Absteiger	OL
Herren 60-II	Uwe Zierau	Kl. II	Absteiger	Kl. III
Herren 65	Uwe Meyer-Gross	OL	Klassenerhalt	OL
Herren 70-I	Manfred Knaus	Kl. III	Klassenerhalt	Kl. III
Herren 70-II	Rüdiger Lammek	Kl. III	Absteiger	Kl. IV



Schwentine

Am Sonntag, dem 16. Juli, ging es auf die Schwentine. Start und Einsatzstelle war der Kleine Plöner See. Das Wetter hatte sich morgens noch gehalten und es war trocken geblieben. Leider fing es leicht an zu regnen, als wir in die Boote stiegen. Der See war ruhig, bei schwachem Wind. So ging es vom kleinen Plöner See in die Schwentine, durch den Kronsee, Fuhlensee in den Lanker See. Petrus hatte ein Einsehen mit uns und den Regen gestoppt. Die Sonne war aber den ganzen Tag nicht zu sehen. Sehr warm war es auch nicht. Welch ein Wunder in diesem besch... Sommer. Unsere Mittagspause haben wir am Nordende des Lanker Sees gemacht. Ein schön gelegener Rastplatz mit Badestrand ist ideal zum Anlanden. Auf ein Bad haben wir aber verzichtet, da es mittlerweile recht windig geworden war. Weiter ging es wieder in die Schwentine durch Preetz nach Ralsdorf. Der Ausstieg an der Bundesstraße 202 hatte seinen besonderen Reiz, da sich flächendeckend Entengrütze angestaut hatte und die kleinen grünen Pflänzchen anschließend überall klebten. Ein ordentlicher Regenschauer hat das Wohlgefühl noch gesteigert. Kaffee und Kuchen zum Abschluss der Tour haben aber trotzdem gemundet.

Klaus-Peter



SHOP

Hier gibt es alles für die Sportler im tus BERNE und ihre Fans!

Auf viele Produkte können Logos, individuelle Namen oder Nummern aufgedruckt werden.



tusberne.shoptextilien.de

JETZT ANMELDEN UND 5€ GUTSCHEIN ERHALTEN!



M·M·R

Handwerksarbeit ist Vertrauenssache!

Malereibetrieb Michael Rieß

führt für Sie sämtliche **Maler- u. Bodenbelagsarbeiten** aus.

Brunnenkoppel 22 • 22041 Hamburg • Tel: 040 - 23 99 42 18



- Fenster u. Türen
- Holzterrassen
- Parkett u. Laminat
- Trockenbau
- Altbausanierung

Andre Maiwald Mandelweg 30 22175 Hamburg
www.Hamburger-Tischler.de
 Tel. 040 180 33 99-0 Fax 040 180 33 99-1

FRESEMANN



„Ihr Multimedia Partner
am Berner Markt“

Hermann-Balk-Str. 137 • 22147 Hamburg
Tel. 040/644 85 66 • Fax 040/644 93 74

Blaue Seiten



Termin!
Merken, bevor
es zu spät ist!



Zu spät...
Der Blick
zurück

JA auf Reisen!



Urlaub!
Der JA
auf Reisen

Jugendausschuss
**tus
BERNE**
sports, fun and more...

Was macht der JA eigentlich, wenn er nicht mit Kindern auf Reisen ist?

Rückblick Seminar „Prävention sexualisierter Gewalt - Gefahren im Internet“

Am liebsten treffen sich die Mitglieder des Jugendausschusses, um mit den Kindern und Jugendlichen des Vereins auf Ausfahrten zu fahren, Aktionen, wie zum Beispiel die Kinderolympiade, durchzuführen oder diese zu planen, aber auch wir müssen uns zwischendurch mit sehr ernstem und zum Teil auch traurigen / schockierenden Themen beschäftigen.

Der Jugendausschuss hatte bereits an einer „Grundschulung“ zu dem Thema Prävention sexualisierter Gewalt teilgenommen, so dass wir am 07. Mai dieses Jahres mit der Schulung, die besonders auf die Gefahren und Formen im Internet ausgerichtet war, unser Wissen auffrischen, vertiefen und erweitern wollten. Hierzu luden wir uns Sheila Thome, eine Mitarbeiterin und Referentin von Zündfunke e.V., ein und beschäftigten uns mit verschiedenen Definitionen, Cybergrooming und Sexting, Täterstrategien und Handlungsleitlinien und vielem mehr.

Auch wenn bei der Schulung klar wurde, dass wir nicht alles unterbinden oder besser machen können, so wurde auch klar, dass sich der Jugendausschuss und Verein bereits schon gut aufgestellt haben, um Kinder zu schützen, bzw. sie im schlimmsten Fall auch gut zu unterstützen.

Fragen zum Seminar oder den Ansprechpartnern bei Zündfunke e.V. beantworten wir gern.

Eure JA'ler

Rückblick Eckernförde Mai 2017

11 Freunde müsst Ihr sein...

So könnte man die letzte Ausfahrt beschreiben. Vier hochmotivierte Betreuer sind mit elf Kindern in die Jugendherberge nach Eckernförde gefahren.

Diese kleine Gruppe traf sich am Samstag, dem 20. Mai, gegen 9:30 Uhr, um mit zwei VW-Bussen und jede Menge guter Laune nach Eckernförde aufzubrechen. Die Kinder wurden schnell auf die zwei Fahrzeuge aufgeteilt und los ging es.

Ein völlig neues Gefühl, auch für uns Betreuer, denn sonst werden wir ja bekanntlich in einem Reisebus chauffiert.



Nach der Ankunft wurden die Zimmer bezogen, danach wurde etwas gegessen und dann das Gelände erkundet. Es gab alles, was das Herz begehrt: einen Fußballplatz, einen Tischkicker, Tischtennisplatten und ein Volleyballfeld... und zu guter Letzt die riesengroße Ostsee :-)

Sonntags war Strandolympiade-Tag. Es wurde auf Sand gekegelt, gelaufen, gespielt und noch vieles mehr. Alle hatten riesigen Spaß. Nachmittags ging es dann in die Stadt. Siehe da, eine Bonbon- und eine Schokoladenfabrik! Leuchtende Kinderaugen soweit man schauen konnte und als dann aus der Produktion, die sich jeder anschauen konnte, auch noch der "freundliche Herr" mit einer Schale kam und sich jeder ein ganz frisches und noch warmes Bonbon nehmen durfte, war der „kleine“ Fußmarsch von der Herberge zur Fabrik vergessen.



Am Montag blieb dann kein Auge trocken, denn es ging zum Schwimmen. Es wurde geplätscht, getaucht, geschwommen und gerutscht. Nach drei Stunden, ging es dann leider schon wieder zur Jugendherberge zurück. Allerdings nicht ohne einen Zwischenstopp, um das allerleckerste Eis überhaupt zu schlecken war richtig :)

Dienstag, ein weiteres Highlight: Es ging in den Kletterpark.

Jeder ging auf einen Parcours und wollte schauen, was da für anstrengende und/oder lustige Aufgaben warteten. Die Mutigsten waren dann auch schnell wie die Eichhörnchen auf 15-20 Meter Höhe verschwunden und ließen sich an Seilbahnen quer durch den Wald fahren. Nach gut vier Stunden waren alle erschöpft, aber glücklich.



Strahlende Kinderaugen stiegen am nächsten Nachmittag aus den Bussen am Vereinshaus aus und konnten direkt ihren Eltern erzählen, was sie alles erlebt hatten.

Wir alle hatten eine tolle Ausfahrt mit Euch und freuen uns schon auf das nächste Mal!

Eure JA'ler



Rückblick Fehmarn



Am Freitag, dem 16. Juni, ging es für fünf Betreuer und 18 Kinder wieder einmal auf Reisen. Ziel war die Sonneninsel Fehmarn.

Kaum auf der Insel angekommen, musste allerdings die erste Herausforderung bewältigt werden. Der Busfahrer lieferte uns an einer falschen Herberge ab, so dass wir gleich die erste Sporteinheit in Form eines 30-minütigen Fußmarsches zur richtigen Unterkunft absolvieren konnten. Zum Glück konnte wenigstens unser Gepäck eingesammelt und transportiert werden.

Endlich angekommen, wurden noch schnell die Zimmer eingeteilt und dann der Essensraum gestürmt.

Nachdem im Anschluss das Gelände erkundet, am Strand noch getobt, der auf dem Gelände vorhandene Spielplatz ordentlich genutzt wurde und man

unter erschwerten windigen Bedingungen die Steckbriefe ausgefüllt hatte, neigte sich der Tag auch dem Ende, an dem alle Kinder erstaunlich schnell einschliefen.

Um 8:00 Uhr begann der Samstag mit dem gemeinsamen Frühstück. Danach wurde gemeinsam u.a. Deckenvolleyball und Fußball gespielt. Einige ganz Mutige trauten sich sogar schon in die doch noch frische Ostsee.

Nach dem Mittagessen machten wir uns auf den Weg zum Adventure Golf. Damit der Weg nicht zu lang wurde, haben wir die Strecke durch einen Spiel- und Kletterplatzbesuch gestreckt sowie durch kleine „süße“ Bestechungen versucht, die gute Laune den ganzen Weg zu erhalten.

Bei strahlendem Sonnenschein wurden die abwechslungsreichen Bahnen, wie zum Beispiel das Wasserrad, das Surfer-Paradies oder der Bachlauf mit viel Spaß absolviert. Nach dem doch anstrengenden Tag machte am Abend jeder das, wozu er Lust hatte. Einige gingen an den Strand, andere spielten Tischtennis oder Karten, andere lasen gemütlich ein Buch.



Am Sonntag mussten nach dem Frühstück zunächst Lunchpakete zusammengestellt, Sachen gepackt, Zimmer aufgeräumt und zum Schluss die Herberge geräumt werden.

Nachdem alle Koffer und Taschen im Bulli verstaut waren, wagten wir einen Abstecher zum Kiosk und verweilten noch ein bisschen auf dem großen Spielplatz.

Da es Petrus am Sonntag besonders gut mit uns meinte, wurde anschließend der Strand eingenommen, die Lunchpakete verzehrt und vom Steg viele, viele Male ins Wasser gesprungen.

Leider stand dann auch schon der Bus nach Hamburg bereit. Im Bus sang die eine Hälfte zu der laut aufgedrehten Musik mit, die andere Hälfte holte den anscheinend doch fehlenden Schlaf nach.

Uns hat das Wochenende viel Spaß gemacht und wir hoffen sehr, dass Ihr das nächste Mal wieder mit dabei seid!

Eure JA'ler

Rückblick Puan Klent

„... ich will zurück nach Westerland...“

So heißt es in einem bekannten Lied von der Gruppe „Die Ärzte“. Und seit der zweiten Wochenendausfahrt, die wir vom 25. bis 27. August auf Sylt verbracht haben, sind 22 Kinder und sechs Betreuer derselben Meinung!

In dem schönen Jugendherbergshaus in Puan Klent haben wir drei super schöne Tage verbracht. Selbst die Sonne, die sich diesen Sommer in Hamburg eher selten blicken ließ, war mit von der Partie. So konnten wir den ganzen Tag draußen verbringen, Fußball, Tischtennis und Kartenspiele spielen und sämtliche Geräte des Spielplatzes beturnen. Wer hat denn nun die meisten Klimmzüge geschafft?

Zwei Strandnachmittage durften natürlich auch nicht fehlen! Nach einem etwas anstrengenden Marsch durch die Dünen wurden wir mit feinem Sand und tollen Wellen belohnt. Viele Kinder haben Mut bewiesen und sich in die Nordsee gestürzt - natürlich unter Aufsicht eines Rettungsschwimmers!

An den Abenden kamen uns noch die Werwölfe aus dem Düsterwald besuchen, bevor dann alle völlig erschöpft ins Bett gefallen sind. Wir hatten ein super schönes Wochenende mit Euch und freuen uns schon darauf, Euch bei den nächsten Ausfahrten wieder zu sehen!
Eure JA'ler



Nur noch drei Monate, dann ist schon Weihnachten...



Du weißt noch nicht, was Du Mama und Papa schenken sollst? Dann komm zu unserer großen

Weihnachtsaktion

Wir wollen mit Dir Lebkuchenhäuschen verzieren, schöne Weihnachtskarten gestalten und vieles

mehr basteln.

Wann: am 08.12. von 14 bis 16 Uhr

Wo: im Volkshaus Berne (Saselheider Weg 6, 22159 HH)



JA-Lender 2018

11. Februar	Fasching/JHV	Sep.	Kinderolympiade
1.-3. Juni	Wochenende I	Okt.	Laterne laufen
7.-9. September	Wochenende II	28. Oktober	Halloweenparty
		8. Dezember	Weihnachtsaktion



EINLADUNG

**zur Abteilungsversammlung
Mittwoch, 25. Oktober 2017,
19:30 Uhr**

im tus BERNE-Vereinszentrum,
Berner Allee 64a, 22159 Hamburg

Alle Mitglieder der Abteilung Ski +
Wandern sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- TOP 1** Bericht der Abteilungslei-
tung
- TOP 2** Was war seit dem
März? – Rückschau
- TOP 3** Was kommt bis zum März
2018? – Ausblick, u.a.
Terminpläne für 2018
- TOP 4** Die Zukunft der Abtei-
lung! (siehe auch Blick-
punkt 3.2017)
- TOP 5** Verschiedenes

Die Abteilungsleitung freut sich
über große Teilnahme.



Stadtführung



Ein Wochenende bei Karl May

Unser Juni-Wochenend-Treffen fand in
diesem Jahr im Mai statt, in der Jugend-
herberge Karl May in Bad Segeberg –
und war dank des guten Wetters wieder
ein toller Erfolg!

Hier ein paar Bilder.

D.P.



Wandern am Segeberger See

Blick vom Kalkberg





**BOSCHMANN &
SZITNICK GMBH**

Wärmetechnik Montage Wartung
Seit über 50 Jahren.

HAMBURG

641 70 75



Berner Volleyballmädels auf Erfolgskurs!

Eine Erfolgsgeschichte, die mit dem Beginn der neuen Volleyballtrainerin Steffi begann. Im August 2016 konnten wir Steffi, die selbst einmal sehr erfolgreich im tus BERNE gespielt hat, für uns gewinnen. Steffi traf auf einen bunten Haufen Volleyballmädels, die nicht nur im Charakter, sondern auch im Spielniveau sehr unterschiedlich waren. Vom Anfänger bis Fortgeschrittenen war alles dabei. Trainerlos, und leider oft erfolglos, stolperten wir von einer Saison in die nächste und so wurde aus Steffi der letzte Hoffnungsträger für die Volleyballdamen.



Trainingswochenende

Zum Glück ist unser wilder Volleyballhaufen an Charme, Teamspirit und Energie kaum zu übertreffen und so konnten wir Steffi als Coach für uns verhaften. Innerhalb von vier Wochen, während der Sommerferien und der Haupturlaubszeit, bereitete Steffi uns so gut wie möglich für die im September startende Saison vor. Es hieß ab jetzt „Körperspannung“, „tief stehen“ und vor allem „Annahme, Annahme, Annahme“.

Während der ersten Spiele der Saison sprühten wir nur so vor Enthusiasmus und Ehrgeiz. Leider mussten wir dann den langfristigen Ausfall beider Zuspielerinnen verkraften und beendeten die Saison mit einem guten 6. Platz in der Bezirksklasse.

Der Kader hatte sich im Laufe der Saison von ca. 8 auf 17 Spielerinnen ausgeweitet.

Steffi bereitete tolle Trainings vor, gab uns Selbstvertrauen und das nötige Handwerkszeug. Ein Läufer-System wurde extra für uns entwickelt und besonders das Niveau der Anfängerspielerinnen stieg in einem enormen Tempo. Im Mai ging es dann für drei Tage nach Dänemark ins Trainingslager! Kaum zu glauben, aber alle Spielerinnen nahmen sich die Zeit und so wurden es drei intensive und vor allem sportliche Tage. Das Team wächst immer stärker zusammen und eine Mannschaft ohne Steffi ist nicht mehr vorstellbar. Am 26. Juni standen wir dann das erste Mal im Finale des Hansepokals. Für uns war die Tatsache, dass wir es bis zum Finale geschafft haben, schon ein Sieg. Doch das Universum wollte es so, wir gewannen beide Vorfinalspiele, standen im Endspiel gegen den SC Poppenbüttel und spielten um den Pokal. Wir sprühten vor Selbstbewusstsein und Ehrgeiz und nun glaubten wir alle an einen Pokalsieg. Nach zwei sehr knappen und nervenaufreibenden Sätzen gingen wir mit zwei Punkten Vorsprung als Pokalsieger aus dem Turnier.



Unser erster Pokal! Die Belohnung für die ganze harte Arbeit, für Steffis Herzblut und Engagement und endlich ein Zeichen, dass wir es schaffen können! Das nächste Ziel ist klar: „Aufstieg 2018 in die Bezirksliga!“ Beeeeerne!!!!

GOLF CLUB GROßENSEE

Netter Club - fantastischer Sport

Jetzt Mitglied werden im Golf Club Großensee. Kommen Sie und überzeugen Sie sich von den günstigen Konditionen für Einsteiger und Clubwechsler. Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Besuch!

Golf Club Großensee e.V. Hamburger Straße 29 | 22946 Großensee
Tel: 04154/6473 | info@gc-grossensee.de | www.gc-grossensee.de

MELANO MULTIFUNKTIONELLE FALTMARKISE – AUCH FÜR GROSSE FLÄCHEN

Autorisierter Premium-Partner

HORST SÖHL

ROLLLÄDEN • MARKISEN • TERRASSENDÄCHER • FENSTER • TÜREN • ROLLTORE

Wir verwirklichen Ihre Träume ...

Wohldorfer Damm 12
22395 Hamburg

Tel.: 040 / 643 10 01
Fax: 040 / 645 23 31
info@soehl.net
www.soehl.net

KLAIBER MARKISEN

www.klaiber.de



„Velkommen til Haderslev Cup i Danmark“

„Berne vor noch ein Tor!“ So oder so ähnlich hallte es über die Sportplätze von Haderslev an der Südküste Dänemarks. Denn die 1. E-Jugend (Jg. 2006) des tus BERNE war dort bei einem großen internationalen Fußballturnier mit dabei.

Auf einer einzigartigen Anlage fand am Pfingstweekende, vom 03. bis 04. Juni, der Haderslev Cup mit insgesamt 220 Mannschaften von der U11 bis zur U19 statt. Eine Sportanlage mit 12 Spielfeldern, 27 Umkleidekabinen, zwei großen Sporthallen mit Tribüne, einem Restaurant, einem Klubhaus und einem Stadion für 10.000 Zuschauer findet man nicht alle Tage! Es ist die Sportanlage des Haderslev FK und der Profispieler von Sønderjyske, die in der dänische Superliga auf höchstem Niveau spielen.

Bei insgesamt sechs Spielen gegen deutsche und dänische Mannschaften schlugen sich die E-Jugend-Kicker des tus BERNE sehr wacker. Nach anfänglichen Schwierigkeiten auf Grund der ungewohnten fußballerischen Härte der dänischen Gegner zogen die E-Jugendlichen in die Zwischenrunde ein und belegten in ihrer Gruppe den 2. Platz.

Doch nicht nur der sportliche Erfolg stand im Vordergrund, sondern auch die tollen gemeinschaftlichen Erfahrungen, wie zum Beispiel das gemeinsame Übernachten mit den Trainern in einem Klassenraum einer Schule, das Essen mit nahezu 1.000 anderen Kindern und Jugendlichen in einer riesigen Sporthalle und ein gemeinsamer Ausflug in die Innenstadt von Haderslev zu einem dänischen Mittelaltermarkt, trugen zum Zusammenwachsen der Mannschaft bei. Dies bestätigten auch die gute Stimmung bei der Rückfahrt und die vielfachen Fragen der jungen Fußballer nach dem nächsten Fußballturnier im Ausland mit gemeinsamer Übernachtung. Es wurde berichtet, dass nach der Rückkehr am Sonntagabend mancher E-Ju-

gendlicher des tus BERNE noch im Schlaf „Berne vor noch ein Tor!“ vor sich hin summt.

Mit dabei waren die Spieler der 1. E-Jugend des tus BERNE (Jg. 2006): Ahmad Dinzad, Ayaz Al Derwisch, Clemens Hartung, Finn Seel, Finn-Luca Blank, Gustav Prieß, Latizia Breustedt, Leonard Pierrot, Levi Scharrenweber, Nils Poerschke, Thore Behnke, Timo Rainho, Titus von Elm, Tommy Günther,

Wyn Leck sowie die Trainer: Christian von Elm und Martin Seel.

Vielen Dank unserem Begleiter Sven Leck.

Vom Haderslev Cup berichtete:

Martin Seel



BERNSTEIN APOTHEKE

Beate Thomsen
Hermann-Balk-Str. 112
22147 Hamburg
Telefon: 644 90 02



... die mit den Parkplätzen



BERNER APOTHEKE

Helmut Thomsen
Hermann-Balk-Str. 139
22147 Hamburg
Telefon: 644 90 81



... die am U-Bahnhof Berne





GUTE NACHRICHTEN!!!

Diabetes auf dem Rückzug, zumindest in Hamburg!?

So muss es sein. Warum sonst kommen so gut wie nie Betroffene in die Diabetes-Gruppe? Viele stöhnen, es geht ihnen nicht gut. Wer hilft mir? Wer macht mich gesund? Was **könnte ich tun?** Normalerweise bleibt es bei diesen Fragen. Antworten? Der Arzt sagt: BEWEGUNG!

Die Familie: Du musst was tun!

Man selber: Ach, ich habe keine Zeit, ich nehme eine Pille...

Mein Rat: Kommt runter vom Sofa und bewegt Euch!

Die Zeit für die Gesundheit einzusetzen ist das Beste, was man tun kann. Das Buch läuft nicht weg. Der Einkauf lässt sich vorher oder später erledigen. Die Gesundheit ist irgendwann unwiederbringlich geschädigt. Dann ist es zu spät!

Mein eigener Werdegang: Seit November 2004 bin ich Mitglied in der Diabetes-Gruppe. Vorhersagen vom Arzt waren: etwa

drei bis fünf Jahre bis zur Tablette, fünf bis sieben Jahre bis zum Insulin. Jetzt sind 13 Jahre vergangen und ich nehme bis heute keine Tabletten, vom Insulin ganz zu schweigen. Es kann sich also lohnen, Nachahmer erwünscht.

Wenn wir am Donnerstag unser Treffen zum Nordic Walking haben, gehen wir in zwei Gruppen, eine schnelle und eine langsamere, die sogenannte Schneckengruppe. Die Ausrede, ich kann ja nicht so schnell, zieht bei uns also nicht. Komm doch einfach mal zum Schnuppern, wir würden uns freuen!

Die Diabetes-Gruppe vom tus BERNE trifft sich jeden Donnerstag um 15:00 Uhr im Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6. Oder informieren Sie sich in der Geschäftsstelle, Berner Allee 64, Telefon 604 42 88-0.

Übrigens, auf Antrag wird der Reha-Sport von der Krankenkasse bezuschusst.

Marlis

Aktiv im Norden

Mit dem tus BERNE im Norden unterwegs

„Aktiv im Norden“ heißt das Angebot des tus BERNE, das sich an unternehmungslustige Menschen richtet, egal ob Vereinsmitglied oder nicht.

Vorherige Anmeldung in unserer Geschäftsstelle erforderlich.

Sonntag, 08. Oktober

Ausflug zum Erntedankfest in Kirchwerder/Vierlanden

Jedes Jahr wird das Erntedankfest in Kirchwerder/Vierlanden groß gefeiert. Weit über die Grenzen dieses Hamburger Stadtteils ist insbesondere der prächtige Umzug bekannt, der von vielen dort ansässigen Vereinen organisiert wird. Nach einem ökumenischen Festgottesdienst starten die reich geschmückten Wagen. Wir werden dieses Brauchtum bei hoffentlich gutem Wetter miterleben.

Treffpunkt: um 8:00 Uhr,
U-Bahnhof Berne (Haupteingang)

Kosten: tus BERNE-Mitglieder 6,- €
Nichtmitglieder 8,- €

Dienstag, 07. November

Besuch der Hamburger Verbraucherzentrale

Vor dem sich nähernden Weihnachtsfest überlegen viele Menschen, welche Geschenke für welche Personen angeschafft werden sollen. Auch wenn es den beteiligten Käufern/Verkäufern nicht ständig bewusst ist, stellt jeder Kauf/Verkauf ein Rechtsgeschäft dar. Welche Rechte hat der/die Verbraucher/in, wenn einmal etwas nicht so läuft wie geplant oder gar schief geht? Was ist dann zu tun? Darüber werden wir bei diesem Besuch der Hamburger Verbraucherzentrale viel erfahren.

Treffpunkt: um 13:00 Uhr,
U-Bahnhof Berne (Haupteingang)

Kosten: tus BERNE-Mitglieder 7,- €
Nichtmitglieder 9,- €

Dienstag, 12. Dezember

Besuch des Hamburger Michels

Eins der weit und breit beliebtesten Hamburger Wahrzeichen ist der Michel. Er ragt beeindruckend über dem Hafen auf. Jede/r Hamburger/in kennt diese Kirche. Wirklich? In der Adventszeit besuchen wir im Rahmen einer Führung dieses Gebäude und werden viele unbekannte Dinge entdecken, die sehr überraschen können.

Treffpunkt: um 9:30 Uhr,
U-Bahnhof Berne (Haupteingang)

Kosten: tus BERNE-Mitglieder 12,- €
Nichtmitglieder 14,- €

Mittwoch, 10. Januar 2018

Besuch des Medizinhistorischen Museums

Das Medizinhistorische Museum zeigt sehr anschaulich die Entwicklung und die Fortschritte der Medizin vom 19. Jahrhundert bis heute. Acht Teilbereiche mit unterschiedlichen Aspekten erwarten die Besucher/innen in einem Fritz-Schumacher-Bau auf dem Gelände des UKE Hamburg. Im Rahmen einer Führung lernen wir das Museum näher kennen.

Treffpunkt: um 10:00 Uhr,
U-Bahnhof Berne (Haupteingang)

Kosten: tus BERNE-Mitglieder 14,- €
Nichtmitglieder 16,- €

Anmeldung bitte in der tus BERNE-Geschäftsstelle unter Tel.: 604 42 880 oder per E-Mail an: service@tusberne.de



Aufgaben zum Gedächtnistraining

Lösungen auf Seite 23

1. Finden Sie Wörter von A – K (ohne C) mit doppelten Konsonanten (Mitlauten), pro Anfangsbuchstaben mindestens 3 Wörter.

2. Rechnen Sie im Kopf ohne Hilfsmittel einzusetzen.

$$9 + 3 - 8 + 4 + 5 - 1 + 3 + 2 + 7 + 8 + 5 + 4 - 9 + 3 - 6 =$$

$$23 - 4 + 6 + 3 + 12 + 8 + 7 + 3 + 9 + 4 + 53 - 2 - 7 + 5 =$$

$$63 + 5 - 7 + 4 - 32 - 5 + 7 - 2 - 9 + 13 - 7 + 9 - 4 + 11 =$$

3. Wie spät ist es? Es ist jetzt genau 10:54 Uhr.

Wie spät ist es in 9 Minuten?

Wie spät ist es in 42 Minuten?

Wie spät ist es in 3 Stunden und 12 Minuten?

Wie spät ist es in 7 Stunden und 33 Minuten?

Wie viel Uhr war es vor 9 Stunden und 1 Minute?

Wie viel Uhr war es vor 11 Stunden und 17 Minuten?

4. Finden Sie 25 Wörter, die mit E beginnen und mit T enden.

5. Was gibt es nicht im Badezimmer?

a. THADHNUC

b. HSEHWASRAN

c. FTKOCPHO

d. PPWACEHSLNA

e. EREHTUAMC

f. GSUBTAERSAU

g. PIGELSE

h. EFISE

i. PARTAPAIERSRA

j. BRUSEIE



Volkshaus Berne

Muss das sein?! – Das Trendprogramm

Sie können gut singen. Sie sehen gut aus. Sie sind wahn-sinnig komisch. Und sie brauchen kein einziges Instrument, um jeden Abend mit à cappella satt und kiloweise Spaß das Haus zu rocken: LaLeLu, die ultimative A-cappella-Sensation aus Hamburg! Mit ihrem einzigartigen Mix aus Gesang und Komik, Show und Parodie, Pop und Klassik begeistern sie mit unbändiger Spielfreude Publikum und Presse zwischen Flensburg und Zürich.

LaLeLu sind ganz weit vorn. Die vier A-Cappella-Trendscouts aus Hamburg blicken voraus. In einer wegweisenden Show voller Vorahnungen, Weitblicke und virtueller Bebauungspläne singen die Vier eine Zukunft herbei, die harmonischer nicht sein kann. Vergessen Sie Zukunftsängste, Schlaflosigkeit und Probleme mit verminderten Septnonakkorden. Denn nach diesem Abend kennen Sie sich aus und wissen alles: warum die neue Flatrate sich besser mit Adele verkauft, warum nur Udo den Song von Udo singen kann, warum es besser ist, in Zukunft Astro-TV zu schauen und warum Mütze tragen immer Hip und noch nicht Hop ist. Musik hatte noch nie so viel Zukunft. Und Musik ist LaLeLu. A Cappella-Comedy.



©Text: urs art Foto: Mathias Knoppe

Der Kulturkreis Berner Schloss und wir freuen uns, LaLeLu bei uns im Volkshaus Berne begrüßen zu dürfen.

Die Veranstaltung findet statt am **Freitag, dem 17. November 2017, um 19:30 Uhr.**

Kartenvorverkauf ab 24. Oktober 2017

Für tus BERNE-Mitglieder ab 20. Oktober 2017 in der tus BERNE-Geschäftsstelle.

Für Mitglieder des Kulturkreises ab 20. Oktober 2017 bei Romano Reitbedarf.

Kartenpreise: Euro 20,- (für Mitglieder Euro 17,-)



Neues vom Kinderturnen

Anfragen nach freien Plätzen in den jüngeren Gruppen, hauptsächlich im Bereich der Drei- bis Siebenjährigen, mussten vor den Sommerferien immer häufiger abgelehnt werden, da die Gruppen ausgelastet waren. Es war also Zeit für Veränderungen und auch für neue Ideen:

Dienstags in der Halle Lienastraße

15:00-16:00 Uhr 3- und 4-jährige Kinder mit aktiven Eltern
(Geschwisterkinder in Rücksprache)

16:00-17:00 Uhr 5- und 6-jährige Kinder mit aktiven Eltern
(Geschwisterkinder in Rücksprache)

Diese ganz neuen Gruppen richten sich an Kinder und Eltern, die gerne gemeinsam Sport machen möchten. Die Sportstunden enthalten Bewegungslieder, Bewegungsspiele, Laufspiele, Turn- bzw. Geräteelemente, Ballspiele und vieles mehr. Es wird die Geschicklichkeit und die Fitness der Kinder und des begleitenden Elternteils gefördert. Alle machen mit!

Für alle Teilnehmer, ob klein oder groß, gilt Sportkleidung und Sportschuhe anzuziehen und viel Spaß an der Bewegung mitzubringen!

Neue Zeiten für die ganz Kleinen und ihre Eltern in der tus BERNE-Mehrzweckhalle

Mittwochvormittag

9:15-10:00 Uhr Babygruppe „Krabbelkäfer“ (5-18 Monate)

10:00-10:45 Uhr Babygruppe „Krabbelkäfer“ (5-18 Monate)

Montag- und Mittwochnachmittag

15:00-15:45 Uhr 1-Jährige

15:45-16:30 Uhr 2-Jährige

16:30-17:15 Uhr 3-Jährige

Und auch für größere Kinder ist viel Platz in unseren Turngruppen. Einfach mal auf www.tusberne.de unter dem Menüpunkt „Sportarten“ stöbern oder in unserer Geschäftsstelle informieren.

Freie Plätze in der Ballettgruppe (ab vier Jahre)

Seit Mai bieten wir eine weitere Ballett-Stunde für 4- bis 5-jährige Kinder an. Claudia Lienau freut sich auf viele kleine Tanzmäuse, die spielerisch in die Welt des klassischen Tanzes eingeführt werden.

Freitags, von 14:30-15:15 Uhr, in der Mehrzweckhalle des tus BERNE.

Ausblicke auf Aktivitäten der Abteilung

05.11. Kinderturnsonntag

05.12. Der Kasper kommt ins Volkshaus

Fit und fröhlich in den Freitag!

Die neue Gymnastikgruppe bietet einen bunten Mix aus Übungen für mehr Beweglichkeit, Ausdauer, Koordination und Stabilisation. Am Ende der Stunde steht immer eine kleine Entspannung.

Mitmachen kann jeder – es handelt sich um ein eher moderates Bewegungsangebot. Das Ziel: Gute Laune durch Bewegung! Bisher umfasst die gemischte Gruppe etwa zehn Teilnehmer, die sich über weitere Interessierte freuen.

Zeit: immer freitags, von 10:00 bis 11:00 Uhr, in der Mehrzweckhalle im tus BERNE-Vereinszentrum, Berner Allee 64a.

Wie bunt ist das denn?

Das war das Motto des diesjährigen Turnfestes in Berlin. Zum 5. Mal war die Stadt Gastgeber für diese Sportveranstaltung. Bunt steht für die Vielfalt im Sport. Ob Jung oder Alt, ob als Freizeitgestaltung oder leistungsorientiert, beim Deutschen Internationalen Turnfest treffen sich alle. Hier kann Altes neu entdeckt oder Neues einmal ausprobiert werden.

Vom 3. bis 9. Juni sind 18 Mitglieder unseres Vereins dabei gewesen. Die meisten schon das zweite Mal in Berlin, eine Teilnehmerin sogar schon das dritte Mal; 1987, 2005 und 2017. Berlin ist eben immer wieder eine Reise wert.

Bei strahlendem Sonnenschein begann die Turnfestwoche mit dem Festzug auf der Straße des 17. Juni zum Brandenburger Tor. Die einzelnen Turnverbände und Vereine lassen sich dabei viel einfallen, um zu glänzen.

Dank der günstigen Lage unseres Hotels konnten wir schnell in die Messehallen gelangen, um die auffallend vielen jungen Turnerinnen und Turner bei ihren Wettkämpfen zu bewundern, ebenso gut konnten wir das Olympiastadion erreichen. Während der großartigen Stadiongala wurde Fabian Hambüchen verabschiedet. Er beendet seine internationale Karriere.

Die mitfahrenden Übungsleiterinnen nutzten wieder einmal die Gelegenheit, sich bei der Turnfestakademie fortzubilden. Eine Schifffahrt auf der Spree, die Gala „Wie bunt ist das denn“ und viele kleine Aktivitäten füllten die Tage aus.

Eine Wanderung gehört für uns immer zum Programm, diesmal in Potsdams Umgebung. Kleine Organisationsschwierigkeiten sind bei so einer großen Veranstaltung stets einzukalkulieren. Aber Sportler sind geduldig, wir alle wissen um die Schwierigkeit, Ehrenamtliche zu finden. Denn bei so einem bunten Programm werden viele Helfer gebraucht, und die meisten sind ehrenamtlich tätig. Unseren herzlichen Dank! Danke sagen wir auch unserem Verein, der uns mit einer Spende die Teilnahme an dem Turnfest erleichtert hat.





Sonnabend ging es wieder zurück und in der Bahn erinnerten wir uns der vielen kleinen und großen Erlebnisse dieser schönen Turnfestwoche.

Regina

Unsere Sommerausfahrt

Inzwischen ist es kein Geheimnis mehr, dieser Sommer ließ viele Sonnenwünsche offen. Doch halt, es gab Lichtblicke! Für Mittwoch, den 26. Juni, hatte die Abteilung Turnen, Fitness und Prävention eine Busreise nach Kühlungsborn organisiert. Wir waren schon einmal dort und hatten den breiten Strand bei Sonnenschein in bester Erinnerung.



Tja, und dann das, eine Regenwand nach der nächsten überrollte die Norddeutsche Tiefebene, die Sonnenstunden konnte man zählen. Der Wetterbericht verhiess auch nicht gerade Besserung, im Gegenteil – Unwetter wurden vorhergesagt.

Aber die Berner Turnerinnen sind trotzdem frohgemut in die Busse eingestiegen. Und was soll der Berichterstatter sagen? Es stellte sich das typische tus BERNE-Wetter ein. Sonnenschein!!! Kühlungsborn und Umgebung eingehüllt

in gleißendem Licht, eine frische Brise türmte das Wasser zu kräftigen Wellen und einige stürzten sich auch hinein, andere wanderten nach Heiligendamm und fuhren mit dem Mollie wieder zurück, oder umgekehrt. Auch Bad Doberan wurde besucht.

Als um 17:30 Uhr die Rückreise angetreten wurde, sah man nur fröhliche Gesichter.

Der angekündigte Regen setzte dann kurz vor Hamburg ein.

Regina

Radtouren mit der ER+SIE-Fitnessgruppe

Anfang des Jahres plant die Gruppe verschiedene Aktivitäten außerhalb der Sporthalle. Die Fahrradtour im Frühjahr für einen Tag oder auch mal ein Wochenende mit einer Übernachtung in der Jugendherberge ist sehr beliebt.

Die letzten beiden Radtouren führten uns nach Ellerhoop-Thiensen bei Pinneberg in das Arboretum sowie eine Wochenendtour nach Otterndorf an der Elbe.

Die Norddeutsche Gartenschau mit ihren Gehölzen, der großartigen Blumenpracht und der Vielfalt der Bäume ist in jeder Jahreszeit sehenswert. Der Weg dorthin führte uns durch die typische holsteinsche Knickland-





schaft. Zuerst mussten wir aber den Flughafen in Fuhlsbüttel umfahren, danach konnten wir die Ruhe beim Golfplatz Wendlohe und zwischen den großen Feldern genießen. Während der Rast in Bönningstedt wurden wieder

Denksportaufgaben verteilt (auch das Gehirn wird trainiert). Die kniffligen Fragen wurden in Gruppenarbeit gelöst und beim Kaffeepausch im Garten des Arboretum vorgetragen. Im Sonnenschein wanderten wir durch die interes-

sante Gartenschau. Der Weg führte uns dann an der Pinnau entlang nach Pinneberg ins Eiscafé. Die S-/U-Bahn brachte uns später in 70 Minuten zurück nach Berne.

Susanne

Samstagmorgen um halb Acht
Haben wir uns aufgemacht
Mit der U Bahn auf nach Stade
Gebrauchen mussten wir noch keine Wade

Denn die S- Bahn fuhr uns hin
Das war nur der sachte Beginn
Alle Radler war'n bereit
Für `ne Tour voll Heiterkeit
Nach Otterndorf - das war das Ziel
60 km- ganz schön viel
Susi und Klaus Peter führten uns galant
Fröhlich durch das Kedinger Land

In Stade gab's Nummern - wofür das?
Ach ja, der Kopf will auch sein Spaß
Sechs Gruppen mit drei Leuten, viele Worte
Sollten eine Geschichte schreiben,
morgen bei Torte Himmelpforten -
Pause dann
Wo ist denn der Weihnachtsmann?
Ach, wir sind zu früh wohl dran
Drum fahren wir weiter flott geschwind
Lassen zurück Geschichten vom Kind

Eine schwebende Fähre mit kesselem Kapitän
Ließ uns die Ufer an der Oste sehn

Schöne Pause in der Sonne, im Gras
Weiter geht es mit viel Spaß

Jugendherberge Otterndorf, alles korrekt
Der erste Tag war schon perfekt
Nach dem Grillen und dem Bier
Bleiben wir wohl lieber hier

Am Morgen,
Geschichten sind oder werden noch geschrieben
Ging es zurück, Schlafmenge doch recht verschieden
Der Wind schob uns sanft zurück
Das war doch wirklich unser Glück

In Himmelpforten - zur Torte angekommen
Wurden lustige Geschichten vernommen
Stinkender Käse, Nachttopf, Hundeleinen
Galt es miteinander zu vereinen

Zahnpasta im Knopfloch, Kapitän mit Mückenstich
Wo ist der Sinn? Verstehe ich nicht
Gibt auch keinen- macht nur Spaß
Zurück nach Stade und das war's

Schöne Tour wie immer doch jedes Jahr
Das erste E-Bike auch mit dabei war
Susi und Klaus-Peter danke fürs Schwitzen
Und wie war das noch? Aufsitzen !!!!

Birgit O.





NEU: Gutes für den Rücken!

Eine gute Rückengymnastik besteht aus mehr als nur ein paar Kraftübungen! In dieser Gruppe, in der zzt. noch Plätze frei sind, können Sie Ihrem Rücken mit ei-

nem Mix aus Rücken- und Beweglichkeitstraining sowie kleinen Entspannungssequenzen allerhand Gutes tun! **Immer mittwochs, 11:00-12:00 Uhr**, im Volkshaus Berne (Versammlungsraum).

Interessierte Damen und Herren sind zu einer Schnupperstunde herzlich eingeladen.

Bitte mitbringen: Handtuch, angenehme Sportschuhe oder rutschfeste Socken.

Lösungen Gedächtnistraining von Seite 19

(bei den Aufgaben 1 und 4 sind Lösungsvorschläge, da hier andere Lösungen jederzeit möglich sind)

1. A=Abfall, Adresse, Antenne, B=Bestellung, Bett, Brille, D=dumm, Donnerstag, doppelt, E=erkennen, ermitteln, essen, F=Flamme, Flotte, flügge, G=Giraffe, glimmen, Grippe, H=Hammer, Henne, Hummel, I=immer, innen, Interesse, J=Jammer, Jolle, Joppe, K=Kaffee, krabbeln, Kümmel

2. a. 29 b. 120 c. 46

3. a. 11:03 Uhr
b. 11:36 Uhr
c. 14:06 Uhr
d. 18:27 Uhr
e. 01:53 Uhr
f. 23:37 Uhr

4. Echolot, echt, Edelmut, Egoist, Ehebett, Ehrengast, Eiermarkt, Eigenart, Einfalt, Einheit, einst, Eintritt, Eisenkraut, Eitelkeit, Eklat, Elefant, elegant, Element, Elferrat (Karneval), Emirat, erbaut, Erbgut, Ernst, erst, exakt

5. a. Handtuch
b. Wasserhahn
c. Kochtopf
d. Waschlappen
e. Hautcreme
f. Staubsauger
g. Spiegel
h. Seife
i. Rasierapparat
j. Reisebus

Also gehören Kochtopf, Staubsauger und Reisebus (meistens) nicht ins Badezimmer.

POLICKE

HERRENKLEIDUNG

**Traumhaft
günstig
für Hamburgs
Männer.**

Anzug, Hemd & Krawatte auf über 700 qm. Freizeitmode, Underwear, Schuhe und natürlich Trendmode im neuen Trendshop "P2".

POLICKE Herrenkleidung
Böckmannstraße 1a
20099 Hamburg
Telefon: 040 - 28409590
www.policke-herrenkleidung.de

Unser Sportangebot – Ein starkes Stück Gemeinschaft



Aikido

Abteilungsleiter
Markus Griebel info@markusgriebel.de

Stellvertreter
Wolfgang Glöckner 630 83 51



Handball

Abteilungsleiter
Oliver Zabel 415 46 151

Stellvertreter
Jörn Harms 645 36 476



Krafttraining

Informationen und Anmeldung im „Kraftfeld“
Doris Zietz 298 85 114

Sonderkonditionen für Vereinsmitglieder bei einer Vertragsbindung von mind. 6 Monaten.



Badminton

Abteilungsleiterin
Christina Graubner 594 52 891

Stellvertreter
Felix Bopp 0179 513 64 05



Inline-Skating

Abteilungsleiter
Lothar Schröder 0174 183 45 60

Stellvertreterin
Vanessa Förster 0172 420 37 51



Leichtathletik

Abteilungsleiter
Bernd Springer 328 46 005



Basketball

Abteilungsleiter
Sebastian Mellin 189 93 159



Judo

Abteilungsleiter
Oliver Ortmüller 0171 890 81 59

Stellvertreter
Uwe Waßmann 648 04 75



Poker

Abteilungsleiter
Matthias Liese 0170 183 33 25

Stellvertreter
Günter Boelcke 0174 916 12 15



Bogensport

Abteilungsleiter
Wolfgang Höber 0175 458 47 70



Ju-Jutsu

Abteilungsleiter
Bernhard Kempa 0171 524 94 86

Stellvertreter
Darius Kempa 471 93 519



Reha-Sport

Abteilungsleiter
Heinz Pollender 644 24 160

Stellvertreterin
Sylvia Giesselbach



Folklore

Abteilungsleiterin
Frauke Riecke 645 25 91
(Zugvogel)

Peter Mau 644 01 59
(Regenbogen)



Kanu

Abteilungsleiter
Klaus-Peter Graefe 640 56 00



Skat

Abteilungsleiter
Erwin Winkler 678 06 53

Stellvertreter
Uwe Hübener 644 39 33



Fußball

Abteilungsleiter
Oliver von Elm 668 53 745

Stellvertreter
Björn Jacobs 0171 646 29 34

Jugendleiter/-in
Niels Schulze 0160 555 07 99

Schiedsrichterobmann
Dominik Voigt 0176 76 77 98 30



Kegelsport

Abteilungsleiter
Torsten Schmidt 644 90 48



Ski und Wandern

Abteilungsleiter
Dietbert Pfullmann 640 04 14

Stellvertreterin
Renate Franz 647 79 83



Taekwon Do

Abteilungsleiter

Jürgen Lemme 500 70 57

Stellvertreter

Werner Kollar 0176 48 82 53 12



Tischtennis

Abteilungsleiter

Dr. Benjamin Schulz 645 04 847

Stellvertreter

Axel Kranich 0173 646 66 86



Trendsport

Abteilungsleiterin

Nicole Jaworski
nicolejaworski599@yahoo.de

Stellvertreterin

Stefanie Sellmann



Tanzsport

Abteilungsleiter

Rolf Lustig leiter@tusberne-tanzsport.de

Stellvertreter

Lutz Rückforth, komm.
vertreter@tusberne-tanzsport.de



Turnen, Fitness und Prävention

Abteilungsleiterin

N. N.

Stellvertreterin

N. N.

Leistungsturnen

Babett Stadthaler 401 62 026

Ballett

C. Lienau



Tennis

Abteilungsleiter

Uwe Zierau 601 18 15

Stellvertreter

Michael Heinsch 0178 710 75 63



Vereinsorchester

Abteilungsleiterin

Heike Jacoby heike.jacoby@t-online.de

Stellvertreter

Achim Borchert 721 39 33



Volleyball

Abteilungsleiter

Frank Niewerth
frank.niewerth62@gmail.com

Stellvertreterin

Charline Grieger
charline.grieger@web.de

Wir sind für Sie da!



Turn- und Sportverein Berne e.V.

Berner Allee 64a • 22159 Hamburg
service@tusberne.de • www.tusberne.de



Heike Heinsch
Buchhaltung



Gabi Schlösser
Service



Renate Heinisch
Mitgliederverwaltung

Fotos: Anja Jorre

Geschäftsstelle

604 42 88-0 (Telefon)

Bürozeiten: Mo 9-12 Uhr und 17-20 Uhr,

604 42 88-9 (Fax)

Do 9-12 Uhr

Gaststätte „Sporty's“

604 49 960

Fußball (Montag, 20:00-21:30 Uhr)

604 42 88-4

Tennisclubhaus Alter Berner Weg 136 • 22393 Hamburg

644 83 40

Sport- und Kulturzentrum

Volkshaus Berne Saselheider Weg 6 • 22159 Hamburg

Management: N. N.

Vertretung und Vermietung: Heike Heinsch

604 42 88-2

Bankverbindungen:

Hauptkonto: IBAN: DE25 2005 0550 1249 1262 00 BIC: HASPDEHHXXX

Volkshaus: IBAN: DE22 2005 0550 1249 1239 26 BIC: HASPDEHHXXX

Vorstand

1. Vorsitzender

Hans-Joachim Pütjer 603 23 10

2. Vorsitzender

Dr. Benjamin Schulz 645 04 847

Schatzmeister

Adolf Tillner 640 16 26

Pressewartin

N. N.

Protokollführerin

N. N.

Sportwart

Holger Maiwald 0171 261 23 75

Jugendwartin

Stephanie Dietzel 0173 328 43 94

Jugendwartin

Julia Petersen 0176 609 61 240

Internet/Schaukästen

Internet/EDV

Gabi Schlösser und
Dr. Benjamin Schulz 604 42 880

Krisenbeauftragter

krise@tusberne.de

Ehrenvorsitzender

Günther Meier

ALBERT GEHRMANN BAUUNTERNEHMUNG GMBH

Maurermeisterbetrieb seit 1966

**Maurer-, Putz-, Beton- und
Reparaturarbeiten**

**Saseler Str. 51
22145 Hamburg**

**Telefon 040 / 679 91 02
Mobil 0172 / 408 75 04**

Gut und sicher wohnen – in genossenschaftlicher Gemeinschaft

**Gartenstadt
Hamburg eG**

WOHNUNGSGEHOSSENSCHAFT

Berner Allee 31a (Berner Schloss) • 22159 Hamburg
Tel.: 644 106-0 • Fax: 644 106-66 • e-mail info@gartenstadt-hamburg.de
Aktuelle Wohnungsangebote unter: www.gartenstadt-hamburg.de

„Leistung rund um's Auto“

Kfz-Werkstatt

MICHAEL JANSSEN

Klima Service · OBD · TÜV + AU
Fahrzeugdiagnose – Reparaturen fast aller Marken

Gewerbehof Schierenberg 68 · 22145 Hamburg · Tel. 695 46 71

B E R N E R



S C H L O S S

*feiern
tagen
heiraten*

Berner Allee 31a
22159 Hamburg,
Telefon: 644 106-0
Telefax: 644 106-66
www.berner-schloss.de

Hermann Töpper GmbH

**Bautischlerei · Fenster · Türen
Reparaturen · Einbruchssicherung**

Am Stadtrand 94 – 98
22047 Hamburg / Wandsbek

Telefon: 040 – 688 79 54 0

Fax: 040 – 688 79 54 20
Email: info@toepper-gmbh.de

Turn- und Sportverein Berne e.V. · Berner Allee 64 a · 22159 Hamburg

www.tusberne.de · Service@tusberne.de